

PFARR LEBEN



Berger Pfarrblatt

Advent - Weihnachten 2020

Die Geburt Jesu in Bethlehem ist keine einmalige Geschichte, sondern ein Geschenk, das immer bleibt.

Martin Luther



Kinderzeichnung, Jungscharstunde Pfarre Berg

Adventkranzsegnung (ohne Anwesende)

am Samstag, 28. November

Adventkränze bitte bis 16 Uhr in die Kirche bringen – unser Pfarrer wird sie segnen – Abholung ab 16.30 Uhr möglich.



Liebe Berger und Bergerinnen!

Vieles ist und wird abgesagt, so jammern viele Menschen – und sie haben recht. Ich selber erlebe es immer wieder: Eine franziskanische Veranstaltung in Vöcklabruck ist schon seit dem „Lockdown“ abgesagt. Im Oktober gab es in Berg keine Seniorenrunde. In meinem Kalender steht bei einigen Terminen dabei: ABGESAGT. Das könnte uns traurig machen, und trotzdem dürfen wir den Mut nicht verlieren. Aber wie?

Ich denke daran, dass Vieles nicht abgesagt wird und noch immer möglich ist:

Uns gegenseitig anschauen ist nicht abgesagt,
uns zublinken ist nicht abgesagt,
miteinander reden – mit 1m Abstand – ist nicht abgesagt,
Beziehung und das Miteinander leben – vielleicht mit Mundschutz – ist nicht abgesagt,
das Sich-Freuen über die Natur draußen ist nicht abgesagt, und da gibt es Vieles: im Garten, im Wald, bei jedem Spaziergang

entlang eines Baches, das Entdecken der Schönheit von Blumen, von den interessanten Formen der Steine...



Dieser Blick in unserem Mutterhausgarten macht mir viel Freude. Wie ein kleines Kind schlurfe ich gerne durch das Blätterlaub und höre meinen Schritten zu.

Ich denke, dass es wichtig ist, jeden Tag an etwas Positives zu denken: Welches Lied singe ich gerne? Welches Buch liegt noch ungelesen herum? Mit wem will ich sprechen, damit ich wieder mutiger in den Tag hinein leben und das Schöne besser sehen kann?

Ich wünsche uns allen
viele positive Erlebnisse!

Eure Sr. Pauline



STERN SINGEN 2021
- aber sicher!

MIT ABSTAND
DEN SEGEN BRINGEN.



Die Coronakrise hat unseren Alltag ziemlich durcheinander gewirbelt und ist auch für die kommende Sternsingeraktion eine Herausforderung. Es ist aber gerade jetzt wichtig, die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das Jahr 2021 zu den Menschen im Land zu bringen, als Zeichen der Hoffnung und Zuversicht. Und die Spenden für notleidende Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika sind nötiger denn je. Durch die Coronapandemie ist die Armut in vielen Teilen der Welt stark angestiegen.

Wir alle haben in den letzten Monaten gelernt, gut auf uns selbst und auf unsere Mitmenschen zu achten. Auf die kommende Sternsingeraktion sind wir deswegen gut vorbereitet. In Absprache mit den Gesundheitsbehörden und mit anderen Experten/innen wurde ein **Sternsinger-Hygienekonzept** ausgearbeitet (siehe www.sternsingen.at/corona). Dieses wird an unsere örtlichen Voraussetzungen angepasst, sodass beim „Sternsingen 2021 – aber sicher!“ die Gesundheit aller Besuchten und Beteiligten gewährleistet ist.

Infos zur Sternsingeraktion 2021 finden Sie auf www.sternsingen.at. Das neue Sternsingervideo „Sternsingen: Zeit für Heldinnen und Helden“ ist auch auf www.sternsingen.at/film2021 zu sehen.

Der **Besuch der Sternsinger** ist auch in unserem Pfarrgebiet für viele Menschen ein fester Bestandteil der weihnachtlichen Zeit. Wir wollen daher auch heuer wieder alle Haushalte besuchen – aber nur, wenn Sie sich **vorher angemeldet** haben und Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen.

Für die Anmeldung haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

- mit SMS oder WhatsApp – Nachricht **nur schriftlich** an Karl Greul, 0650/5461428
- mit E-Mail: pfarre.berg@dioezese-linz.at
- auf dem Anrufbeantworter im Pfarrbüro, 07229/88964

unbedingt mit Angabe von Name und Adresse. Wenn Sie eine Telefonnummer hinterlassen, verständigen wir Sie über Tag und Tageszeit, wann wir zu Ihnen kommen.

Wir sind am 2., 3. und 4. Jänner unterwegs!

Wenn du beim Sternsingen mitmachen willst, melde dich bitte bei Petra Platzer (0699/12468426). Die Gruppen werden dann über WhatsApp gebildet, sodass wir die Proben in Kleingruppen durchführen können.

MIT ABSTAND
DIE BESTE AKTION.



MACH MIT!

Jungscharlager in Losenstein



Auch wenn das Lager aufgrund der Corona-Krise anders war als sonst, können wir dennoch auf eine lustige und erlebnisreiche Woche zurückblicken.

Wir verbrachten die heurige Woche in der Jungscharalm in Losenstein.

Das Beisammensitzen am Lagerfeuer sowie die Spielestadt sind unverzichtbare Programmpunkte, welche uns in Erinnerung bleiben. In dieser Woche stand das Wetter leider nur zum Teil auf unserer Seite, aber dafür haben wir die sonnigen Stunden genutzt, um verschiedene Spiele draußen zu machen. Eines davon war Capture the Flag mit einer damit verbundenen Wasserschlacht.



Auch die Abende vergingen nicht ohne Abenteuer. Mit Programmpunkten wie Schlag den Leiter oder dem Knicklichtspiel vergingen die Abende wie im Flug.



Wegen der Kürzung der Woche, aufgrund der Krisensituation, musste unser traditioneller bunter Abend auf den Nachmittag verlegt werden. Trotzdem war dies ein gelungener und lustiger Abschluss der Woche.



Ein großes Dankeschön geht an unser Küchenteam, das uns die ganze Woche mit leckerem Essen versorgte.

Ein riesiges Jungschar-Bravo an alle Kinder, Helfer und Leiter, die alle dazu beigetragen haben, dass das Lager heuer überhaupt stattfinden konnte.

Wir freuen uns (hoffentlich) auf nächstes Jahr.

Euer

Jungscharlager - Team



Gottesdienste in Zeiten von Corona



Trotz Corona wurden auch heuer in der Pfarre Berg die kirchlichen Feste würdig begangen. Fronleichnam am 11. Juni und Maria Himmelfahrt am 15. August feierten die Gläubigen mit Pfarrer Georg Atzlesberger beim steinernen Altar am Kirchenplatz. Zum Patrozinium am 15. Juni zelebrierte Vitus Glira eine Messe in der Pfarrkirche.



Impressionen von der Schlossbergmesse



Gut besucht war auch heuer die Schlossbergmesse, vorbereitet von Beatrix Griesmeier, Michaela Helletzgruber und Bernhard Schützhofer zum Thema „Schuld und Vergebung“. Dank gilt auch den Grillmeistern Karl Klinglmayr und Helmut Atzlinger sowie Karl Greul für die Organisation.



Auch die Minis ließen sich von Corona nicht stoppen und probten in der Pfarrkirche unter Leitung von Jessica Weiherer und Adele Karner.

Pfarrgemeinderat tagte trotz Corona

Auch in Coronazeiten hat sich der Pfarrgemeinderat getroffen, um über die Auswirkungen der jeweilig geltenden Regelungen auf das pfarrliche Leben zu beraten. Heilige Messen konnten nach der Aufhebung des Lockdowns im Frühjahr ja wieder regelmäßig abgehalten werden (bis zum neuerlichen Lockdown ab 17.11. mit Abstand und Maske).

Dank gilt allen, die sich für den Willkommensdienst vor den Gottesdiensten zur Verfügung stellen und auch Petra Gstöttner-Hofer und Elisabeth Knapp-Leonhartsberger, die sich als Kommunionsspenderinnen abwechseln.

Dank gebührt ebenso Pfarrer Georg Atzlesberger und allen, die sich bei der Vorbereitung der Gottesdienste engagieren.

Bei seinem letzten Treffen sprach der Pfarrgemeinderat dem Pfarrer auch einen besonderen Dank für die jahrelange sorgfältige und gewissenhafte Betreuung der Pfarrfinanzen aus. Pfarrer Atzlesberger hatte ja als langjähriger Wirtschaftsdirektor des Stiftes Florian große Erfahrung in diesem Bereich.

Künftig werden der Finanzausschuss und die Pfarrsekretärin Iris Pail für die Buchhaltung zuständig sein.



Pfarrgemeinderat Peter Rathmayr dankte Pfarrer Georg Atzlesberger für die langjährige gewissenhafte Betreuung der Pfarrfinanzen und überreichte ihm ein kleines Präsent.

Eine kreative und bunte Danksagung

Es war eine bunte Danksagung für die Früchte unserer Arbeit und unseres Lebens, die symbolisch beim **Erntedankfest** am Sonntag, 11. Oktober, in unserer Pfarre eingebracht wurden. Unser tägliches Schaffen, unsere kreative und schöpferische Tätigkeit, unser Engagement, unsere vielen Bemühungen in Familie und Freundschaften können ein Beitrag zu einem guten Leben sein. Wo uns das gelingt, heißt es demütig und voll Freude Danke zu sagen.

Die von der Landjugend wieder liebevoll gestaltete Erntekrone stand vor dem Altar. Von Pfarrmitgliedern Mitgebrachtes wie Honig, Bücher, Gemüse, Blumen



Obst, Spielzeug, Gegenstände aus unserem Arbeitsleben und auch eine Bibel füllten den Gabentisch. Zu jedem Symbol gab es eine kurze Botschaft der Dankbarkeit. Danke übrigens für die schönen Beiträge zum Gelingen des Gottesdienstes!



Eine schöne Erntekrone und ein bunter Gabentisch beim Erntedankfest. Gerhard Gstöttner-Hofer trug im Gottesdienst die Dankesworte für die eingebrachte Ernte in vielen Bereichen unseres Lebens vor. Verschiedene Personen aus der Pfarre brachten symbolisch die Gaben dar.

Frau Theresia Hagmayr wurde im August 2020 80 Jahre

Theresia Hagmayr wurde 1982 zur Leiterin des Öffentlichkeitsausschusses gewählt. Kreativ und mit vollem Einsatz widmete sie sich dieser Aufgabe und belebte so das Pfarrleben nachhaltig. Einige Höhepunkte waren:



Zum Kirtag 1983 erreichte sie es, dass Bischof Maximilian Aichern offiziell nach Berg kam. 1984 wurde erstmals in Berg eine Erntekrone gebunden, 1988 wurde die Feier für die Jubelpaare eingeführt. Beim Historischen Festzug anlässlich 1200 Jahre Anselden war unsere Pfarre mit einer Goldhauben- und Kopftuchgruppe vertreten. Mitge-

führt wurde das Modell unserer Kirche. Idee: Theresia Hagmayr, Ausführung: August Kührer. Legendär war der Sauschädel, der beim Faschingsfrühschoppen, versteigert wurde, um die Finanzen der Pfarre aufzubessern.

Liebe Resi Hagmayr, vielen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz als Leiterin des Öffentlichkeitsausschusses von 1982 bis 1995. Nachfolgerin wurde Anna Auer.

Zum 80. Geburtstag wünschen wir Dir alles Gute, Wohlergehen und vor allem Gottes Segen!

Solidarität mit Notleidenden

In der Pfarre Berg wurden von November 2019 bis Oktober 2020 folgende Sammlungen für Hilfsbedürftige durchgeführt:

Elisabethsammlung	484,00	Christopherus	260,00
Sei so frei	480,00	Katastrophenfonds	330,00
Sternsinger	5.639,43	Weltmission	332,00
Familienfasttag	548,79	Diverses	<u>275,00</u>
Caritas-Aprilsammlung	376,24	Spenden gesamt	8.725,46

Wir haben damit zur Linderung der großen Not in der Welt beigetragen.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!

Das Sakrament der Taufe empfangen in diesem Jahr:

- 09.11. Luisa Victoria Pöcheim, Linz
- 10.11. Marlene Brunhuber, Kremsdorf
- 09.02. Paul Citroni, Kremsdorf
- 29.02. Tobias Leithäusl, Nettingsdorf
- 02.08. Christoph Pankratz, St. Ägidi
- 05.07. Emma Sophie Knabel, Haid
- 19.09. Folke Corin Primetzhofer, Schweden
- 20.09. Florian Huber, Berg
- 27.09. Mia Jasmin Gruber, Haid
- 18.10. Mona Putschögl, Neuhofen

„Du bist
ein Segen
durch
dein Dasein!“

Weiters wurden 4 Kinder
aus unserer Pfarre getauft.

Wir gratulieren den Brautpaaren:

- 01.02. Daniela Simon – Martin Salinger, Hörsching
- 11.09. Sabine Schoißwohl – Alexander Ziegler, Haid
- 26.09. Melanie Stuntner – Peter Dieter Haider, Nettingsdorf
- 17.10. Laura Hauschka – Markus Habermaier, Linz



Wir beten für die Verstorbenen:

- 07.11. Klara Heubel, Kremsdorf
- 14.11. Maria Prummer, Moos
- 04.12. Silvester Unterbruner, Schnadt
- 21.01. Rosa Stockinger, Ziehberg
- 16.03. Anna Hartl, Kremsdorf zul. Altenheim Haid
- 19.03. Johann Zachl, Kremsdorf
- 24.03. Margareta Tober, Kremsdorf
- 20.04. Philomena Roithner, Ziehberg
- 06.05. Franz Haider, Berg
- 06.05. Karl Meindl, Ziehberg, zul. Altenheim Neuhofen
- 06.05. Jutta Müller, Kremsdorf
- 11.06. Roland Schwaiger, Ziehberg
- 19.06. Johann Hackl, Kremsdorf
- 29.06. Gerhard Pfeferle, Kremsdorf
- 02.07. Christine Plass, Schnadt
- 23.07. Johann Edtberger, Sipbach
- 10.08. Juliana Hiptmair, Weißenberg
- 03.09. Stefan Link, St. Florian
- 01.10. Katharina Schachermayr, Köttsdorf
- 28.10. Alfred Lang, Kremsdorf
- 07.11. Johann Heubel, Kremsdorf
- 15.11. Irmtraud Mikuta, Kremsdorf

„Ich weiß, dass
mein Erlöser
lebt, der mich
erweckt am
Jüngsten Tag.“
(Hiob 19,25)

Feier des 35-jährigen Bestehens der kfb Berg

Verschieben, umplanen, neu denken, ... so geht es all jenen, die eine Feier organisieren und dann doch nicht wie gewollt durchführen können. Die für Pfingsten vorbereitete große 35-Jahr-Feier der Katholischen Frauenbewegung Berg wurde nun im Kleinen am 16. Oktober beim Gottesdienst vor der Jahreshauptversammlung nachgeholt. Besonders bedankte sich die wiedergewählte Leiterin Elisabeth Knapp-Leonhartsberger bei all jenen Frauen, die vor 35 Jahren die kfb Berg gründeten, die sich für die Pfarre engagieren, ihre Ideen im Helferinnenkreis und darüber hinaus einbringen, mithelfen und so Teil einer guten Gemeinschaft sind, die vieles bewegt hat und hofft darauf, dass es auch in Zukunft gut weitergeht. Am nächsten Tag marschierten dann kfb-Frauen und auch einige Männer den 12-km-langen Meditationsweg bei doch recht gutem Wetter. Vier Frauen fuhren mit dem Auto die zwölf Stationen ab, wo gemeinsam meditative Texte gelesen wurden. Zwischendurch wurden die Pilger bei Hilde Almeder aufgenommen und verköstigt. Zum Abschluss trafen sich noch einige beim Bergwirt und ließen den schönen Nachmittag mit wertvollen Begegnungen und Gesprächen ausklingen.



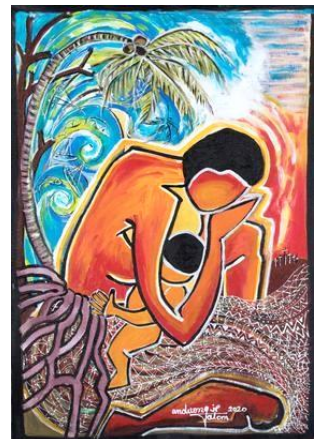
Termine der Katholischen Frauenbewegung



16. 12. 19.00 Uhr **Adventfeier** für die kfb-Mitglieder im Pfarrsaal
22. 1. 14.00 Uhr **Kerzen verzieren** im Pfarrsaal für Maria Lichtmess, Ostern und Firmung
2. 2. 18.45 Uhr Verkauf d. verzierten Kerzen zu **Maria Lichtmess** anschließend **Helferinnenkeis**
28. 2. 9.00 Uhr **Aktion Familienfasttag** bei der Hl. Messe
8. 3. **Internationaler Frauentag** gegen Diskriminierung und Ausbeutung von Frauen und Mädchen

Weltgebetstag zum Thema „Worauf bauen wir?“ am 5. März 2020 um 19 Uhr in der Pfarrkirche Pucking

Die Liturgie wurde von Frauen aus Vanuatu, ein südpazifischer Inselstaat, verfasst. Im Mittelpunkt der Liturgie steht der Bibeltext aus Matthäus 7,24-27. Mit ihrem Gottesdienst wollen die Frauen ermutigen das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen. Zyklon Pam wütete 2015 über Vanuatu, auf dem Bild fegt er über Frau und Kind hinweg. Eine Palme mit starken Wurzeln kann sich dem starken Wind beugen und schützt beide. Im Hintergrund sind Kreuze für die Todesopfer des Sturms zu sehen. Das Bild stellt sehr gut eine der größten Herausforderungen des Inselstaates dar, den Klimawandel und den damit zusammenhängenden Anstieg des Meeresspiegels.



Firmanmeldung 2021

In Berg gibt es alle 2 Jahre eine Firmung.

Die nächste Firmung in Berg ist am Samstag, 19. Juni 2021 um 17.00 Uhr.

Daher sind **Mädchen und Bur-schen der Pfarre Berg**, die zwischen September 2019 und 31. August 2021 vierzehn Jahre alt geworden sind bzw. werden, herzlich eingeladen, sich auf das Sakrament der **Firmung vorzu-bereiten**.

Durch die Firmung werden die Jugendlichen mit der Gabe des Heiligen Geistes beschenkt, sie werden gestärkt und bekräftigt in ihrer Entscheidung für den Glauben.

Die **Anmeldung zur Firmvorbe-
reitung** ist heuer aufgrund der Corona-Situation und des Lock-downs **nur telefonisch** möglich. Bitte zwischen 29.11. und 7.12. bei **Petra Gstöttner-Hofer** anmelden: Tel: 0676 8776 3010, Mail: ([petra.gstoettner-hofer@di-
oeezese-linz.at](mailto:petra.gstoettner-hofer@di-
oeezese-linz.at))

Benötigt werden der eigene Taufschein und Name, Anschrift und Geburtsdatum des Paten/der Patin.

Weitere Termine der Firmvorbe-
reitung, die derzeit schon planbar

sind, werden bei der Anmeldung bekanntgegeben.



*Firmung 2019 mit
Prälat Wilhelm Neuwirth*

Wie schon erwähnt, gibt es nur mehr alle 2 Jahre in Berg eine Firmung.

D.h. **2022 wird es in Berg KEINE Firmung und Firmvor-
bereitung geben**, erst wieder 2023!

Davon betroffen sind vor allem jene, die zwischen September 2021 und August 2022 vierzehn Jahre alt werden.

Wer 2022 zur Firmung gehen wollte, kann gerne schon 2021 dabei sein (siehe Anmeldung) oder sich 2023 in Berg firmen lassen oder 2022 in einer anderen Pfarre zur Firmung und Firmvor-
bereitung gehen.

Pfarrgottesdienst: jeden Sonn- und Feiertag um 9.00 Uhr

Kanzleistunden: Di. und Do. 8.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Einmal im Monat bringt **Sr. Pauline den Kranken die Kommunion**.

Wer diese gerne möchte, bitte in der Pfarrkanzlei melden! Tel. 07229/88964

In der Kirche Berg finden ab sofort bis vorläufig inklusive 6. Dezember keine Gottesdienste statt. Die Kirche selbst ist jedoch wie bisher untertags für das persönliche Gebet geöffnet und wir laden dazu herzlich ein.

Für die nachfolgenden Termine gelten die jeweils aktuellen Corona-Maßnahmen, daher sind Änderungen vorbehalten.

Termine Dezember 2020

Sa. 28.11. 16.00 Uhr: **Adventkranzsegnung** (Näheres auf Seite 1)

So. 29.11. u. So. 6.12. aufgrund der Corona-Vorschriften KEINE hl. Messe

Di. 08.12. 09.00 Uhr: **Fest Maria Empfängnis** – hl. Messe

Sa. 12.12. Sr. Pauline bringt den Kranken die Kommunion

So. 13.12. 09.00 Uhr: **3. Adventsonntag** – hl. Messe

Mo. 14.12. 14.30 Uhr: **Seniorenrunde** mit Adventfeier

Mi. 16.12. 19.00 Uhr: **Adventfeier für alle Interessierten**
im Pfarrsaal, Gestaltung: Pfarrgemeinderat

So. 20.12. 09.00 Uhr: **4. Adventsonntag** – hl. Messe

Do. 24.12. Hl. Abend

Nachmittag: Kinderelement zu Weihnachten (Genaueres ab Mitte Dezember)

22.00 Uhr: Christmette – anschl. Turmblasen

Fr. 25.12. Christtag

09.00 Uhr: hl. Messe

Sa. 26.12. Stefanitag

09.00 Uhr: hl. Messe

Do. 31.12. Silvester

16.00 Uhr: **Dankandacht zum Jahresschluss mit Fotorückblick**



Termine 1. Jänner – 8. März 2021

Fr. 01.01. 09.00 Uhr: Hochfest der Gottesmutter Maria – hl. Messe

2.1., 3.1. und 4.1. Die **Sternsinger** kommen und bitten um Ihre Spende. Heuer bitte **unbedingt dafür anmelden!** Näheres dazu auf Seite 3!

Di. 05.01. Sr. Pauline bringt den Kranken die Kommunion

Mi. 06.01. 09.00 Uhr: **Dreikönigstag – Festgottesdienst** mit BergWerk und Einzug der Sternsinger

Mo. 11.01. 14.30 Uhr: **Seniorenrunde** zum Thema „Viele kleine Sterne der Liebe“

Di. 02.02. 19.00 Uhr: hl. Messe zum Fest **Maria Lichtmess** mit Kerzenverkauf und Kerzenweihe.

Sa. 06.02. Sr. Pauline bringt den Kranken die Kommunion

So. 07.02. 09.00 Uhr: hl. Messe, anschl. **Faschingsfrühschoppen** im Pfarrsaal

Mo. 08.02. 14.30 Uhr: **Seniorenrunde** mit Faschingsfeier

Mi. 17.02. 19.00 Uhr: **Aschermittwoch** – hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes

Sa. 06.03. Sr. Pauline bringt den Kranken die Kommunion

Mo. 08.03. 14.30 Uhr: **Seniorenrunde** - Kreuzweg

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist am 8. Februar 2021



Frohe Weihnachten und Gottes Segen
im neuen Jahr wünschen wir von Herzen
allen Pfarrangehörigen



Pfarrer Georg Atzlesberger, Pastoralassistentin Petra Gstöttner-Hofer
Seelsorgeteam und Pfarrgemeinderat Berg